

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
FB 40	S0471/24	09.10.2024
zum/zur		
F0220/24 CDU/FDP-Stadtratsfraktion Stadtrat Manuel Rupsch		
Bezeichnung		
Neubau der Schwimmhalle in Ostelbien		
Verteiler		Tag
Die Oberbürgermeisterin		29.10.2024

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Borris,

die CDU-Ratsfraktion (VII. WP) stellte 2020 den Antrag für den Neubau einer Schwimmhalle am Trainingsstützpunkt des SC Magdeburg. Der Stadtrat folgte dem Antrag und auch die ersten Planungen sind bereits angelaufen.

Vor kurzem wurde die Information öffentlich gemacht, dass die Elbeschwimmhalle länger geschlossen bleibt. Wieder einmal ist eine wichtige Schwimmhalle in Magdeburg geschlossen und die Kapazitätsprobleme sind gestiegen. Gerade jetzt mit dem großartigen Erfolg bei den Olympischen Spielen sehen wir deutlich, dass der Schwimmsport eine feste Größe in der Landeshauptstadt Magdeburg ist. Diesen müssen wir auch weiterhin fördern, da diese Erfolge Kinder und junge Athleten motivieren werden. Ihnen wollen wir optimale Bedingungen ermöglichen,

Deshalb frage ich die Oberbürgermeisterin:

- 1. Wie sieht die aktuelle Planung der neuen Schwimmhalle in Ostelbien aus?*
- 2. Wurden Fördermittel beim Bund und beim Land beantragt?*
- 3. Gibt es bereits Rückmeldungen vom Bund und vom Land?*
- 4. Wurde endgültig der Standort für den Bau der neuen Schwimmhalle festgelegt?*

Ich bitte um eine ausführliche schriftliche Stellungnahme innerhalb der vorgegebenen Frist nach § 11 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt Magdeburg. Ich bitte um kurze Benachrichtigung, wenn diese Frist nicht eingehalten werden kann.

Antwort der Verwaltung

1. Wie sieht die aktuelle Planung der neuen Schwimmhalle in Ostelbien aus?

Für den Neubau einer Schwimmhalle in Ostelbien wurde seitens EB KGm in Zusammenarbeit mit FB 40 und in Abstimmung mit Verantwortlichen des Bundesstützpunktes Schwimmen eine Machbarkeitsstudie erarbeitet. Im Ergebnis wurden der Flächenbedarf und die Kosten für eine Schwimmhalle ermittelt, die den Ansprüchen eines Schwimmsportzentrums für Deutschland entsprechen. Ebenfalls wurde ein geeignetes Grundstück geprüft.

2. Wurden Fördermittel beim Bund und beim Land beantragt?

Da die Schwimmhalle vorrangig für den Leistungs- und Hochleistungssport zur Verfügung stehen würde, wird aufgrund des Aufgabenschwerpunktes eine 100%ige Förderung durch das Land Sachsen-Anhalt (10 %) und den Bund (90 %) angestrebt.

Eine qualifizierte Planung (EW-Bau) kann erst angeschoben werden, wenn die Finanzierungen durch die Fördermittelgeber belastbar in Aussicht gestellt werden. Das Land Sachsen-Anhalt hat sich hierzu bereits positiv geäußert.

3. Gibt es bereits Rückmeldungen vom Bund und vom Land?

Eine Reaktion des Bundes steht noch aus.

4. Wurde endgültig der Standort für den Bau der neuen Schwimmhalle festgelegt?

Ein geeigneter Standort für den Neubau einer Schwimmhalle wurde bereits eruiert. Dieser befindet sich im Eigentum der Stadt und in unmittelbarer Nähe zur GETEC-Arena. Es ist beabsichtigt, durch Dezernat VI dem Stadtrat eine Drucksache zur Änderung des Bebauungsplans vorzulegen. Mit der Entscheidung über die Änderung des B-Plans wird der Standort für die neue Schwimmhalle festgelegt.

Stieler-Hinz